

# VHS zeigt's: Facebook, Twitter und Co.

**„Soziale Netzwerke – Was sind google+, Twitter, Xing und Facebook und was bringt es mir, mich dort anzumelden?“ Die Bergkamener** Expertin Karen Falkenberg klärt in VHS-Kurs auf.

Das Internet ist weltweit verfügbar und damit ein ideales Mittel, um mit Freunden, Verwandten, Bekannten oder auch Kunden in Kontakt zu bleiben und zu kommunizieren. Viele sprechen über Facebook, google+, Twitter und Xing. Aber was versteht man eigentlich genau darunter und auch unter dem Sammelbegriff „Social Media“? Welche Plattformen stehen zur Verfügung und was können sie im Einzelnen leisten? Was wird eher im privaten Bereich genutzt und was ist auch beruflich sinnvoll? Antworten auf diese Fragen liefert Dozentin Karen Falkenberg im Rahmen eines VHS-Kurses ab dem 3. September zweimal mittwochsabends im VHS-Gebäude „Treffpunkt“.

„In diesem Einführungskurs in das Thema Social Media erläutere ich, für wen welche Plattform interessant und nützlich sein kann“, sagt Karen Falkenberg. „Es geht darum, wie man wo am besten Freunde finden, Nachrichten senden und empfangen, Informationen und Fotos verteilen oder in Echtzeit kommunizieren kann. Neben dem Nutzen zeige ich aber auch mögliche Gefahren und Stolpersteine dieser Plattformen auf. Wichtig sind in diesem Zusammenhang unter anderem die Regelungen zur Verwendung von Bildern und Urheberrechte. Auch darauf gehe ich in dem Kurs ein.“

Dieser Kurs mit Kursnummer 5114 umfasst 8 Unterrichtsstunden und kostet 18,40 €. Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr.

2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder www.bergkamen.de anmelden.

---

## **Betrüger hebt mit EC-Karte und Ausweis Geld vom Konto ab**

Am Morgen des 14. März wurde einem Holzwickeder auf dem Weg nach Essen, den er mit Regionalbahn und S-Bahn zurücklegte, die Geldbörse entwendet.



Wer kennt diesen Mann?

Mit der darin befindlichen EC-Karte und dem Personalausweis des Holzwickeders hob ein unbekannter Mann bei der Sparkasse in Unna, Bahnhofstraße, gegen 10.25 Uhr Bargeld am Auszahlungsschalter ab. Dabei wurde er von einer Videoüberwachungskamera aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichtes Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder des unbekanntes Geldabhebers. Wer kennt diesen Mann? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

---

# Wieder ein Whisky-Klau: Polizei fahndet mit Foto

Wieder wurde Whisky aus dem Regal gestohlen. Diesmal fahndet die Polizei in Hamm nach den Ladendieben mit Fotos aus einer Überwachungskamera. Das Paar ist inzwischen identifiziert.

Am 6. Januar dieses Jahres stahlen gegen 16.50 Uhr ein Mann und eine Frau vier Flaschen Whisky aus einem Getränkehandel auf der Römerstraße. Dabei wurden sie videografiert. Das Amtsgericht Hamm hat nun die Veröffentlichung der Fotos angeordnet. Wer Hinweise zu den Personen machen kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 916-0 zu melden.

---

# 108 Absolventen des Berufskollegs haben es geschafft

108 Absolventen verschiedener Bildungsgänge erhielten jetzt am Berufskolleg des TÜV Nord in Bergkamen ihre verdienten Abschlusszeugnisse.



Die erfolgreichendie Schülerinnen und Schüler der Berufsgrundschuljahre und der Berufsfachschule.

Die Kaufmännischen Assistenten/ -innen haben nach drei Jahren Schulzeit und den dazugehörigen Betriebspraktika den Berufsabschluss nach Landesrecht in der Tasche und haben außerdem die Fachhochschulreife erreicht. Sie können ab sofort in den Beruf starten oder ein FH-Studium zu beginnen.

Die Fachoberschüler der Fachrichtung Metalltechnik erreichten in nur zwei Jahren am Berufskolleg die Fachhochschulreife; daneben erwarben sie berufliche Kenntnisse, die ihnen im Studium den nötigen Praxisbezug sichern.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Berufsgrundschuljahre Technik und Wirtschaft/Verwaltung sowie der Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung freuten sich über gute Abschlusszeugnisse.

Schulleiter Uwe Peters: „Unsere Absolventen können stolz auf ihre Leistungen sein. Sie haben Lernbereitschaft und Durchhaltevermögen bewiesen. Zum Ende dieses erfolgreichen Schuljahres möchte ich allen – den Schülerinnen und Schülern,

aber auch den Lehrkräften und dem gesamten Team – für die engagierte Arbeit danken.“



Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs, die die Fachhochschulreife erworben haben.

---

## **Brandstiftung – VW Touran geht in Flammen auf**

Autos gehen nicht nur in Kamen und Bergkamen durch Brandstiftung in Flammen auf, sondern auch in Hamm.

Vergangene Nacht setzte ein Unbekannter gegen 3.20 Uhr auf der Albert-Funk-Straße in Herringen einen VW Touran in Brand. Ein Nachbar wachte durch Knall-Geräusche auf und entdeckte das brennende Auto. Das Feuer entfachte sich im Innenraum des Wagens, eine Seitenscheibe war eingeschlagen. Die Feuerwehr löschte den Brand. Es entstanden Sachschäden in Höhe von rund

10000 Euro. Zeugenhinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 916-0 entgegen.

---

## **Junge Mädchen rauben 56-jährige Frau am Geldautomaten aus**

Zumindest nicht wegsehen sollten wir, wenn Mitbürger Opfer von Straftaten werden. Und dann natürlich sofort die Polizei rufen und sich als Zeugen zur Verfügung stellen. Einer 56-jährigen Dortmunderin hat genau diese Einstellung am Montagnachmittag geholfen, als zwei junge Mädchen ihr an einem Geldautomaten in der Nähe des Phoenixsees die EC-Karte und Geld stehlen wollten.

Der EC-Automat befand sich an der Semerteichstraße / Willem-van-Vloten-Straße. Glücklicherweise konnte eine der beiden Täterin mitt der EC-Karte in der Hand noch auf der Flucht gestoppt werden. Ihre Komplizin entkam unerkannt.

Eigentlich wollte die 56-jährige Dortmunderin kurz nach 14 Uhr nur schnell Geld in der Bank abheben. Am Geldautomaten bedrängten sie aber plötzlich zwei unbekannte Mädchen. Eine hielt ihr einen Zettel vor das Display, die Komplizin visierte bereits das Bargeld am Geldausgabeschlitz an.

Dann ging alles schnell: Von links entnahm eine der Unbekannten das Bargeld – einen geringen dreistelligen Bargeldbetrag – und flüchtete. Das zweite Mädchen schnappte sich die EC-Karte und lief davon. Geistesgegenwärtig verfolgte die 56-Jährige die Mädchen und stoppte eine 13-jährige Dortmunderin. Die erbeutete EC-Karte hielt die Jugendliche noch in der Hand. Aufmerksame Dortmunder riefen dann die

Polizei zur Hilfe.

„Nach Abschluss aller polizeilichen Maßnahmen musste die Minderjährige an ihre Erziehungsberechtigten übergeben werden. Die Spurenauswertungen und die Ermittlungen dauern an“, heißt es im Polizeibericht

Jetzt sucht die Polizei nach Zeugen, die etwas Verdächtiges gesehen haben oder Hinweise zum noch unbekanntem Mädchen geben können. Sie ist 135 bis 140 cm groß, ca. 11 oder 12 Jahre alt, trug zur Tatzeit dunkle Haare zum Zopf gebunden und hatte ein türkisfarbenes T-Shirt sowie eine Jeanshose an. Hinweise bitte an den Kriminaldauerdienst der Dortmunder Polizei: 0231- 132-7441.

Ihre Polizei rät weiterhin:

- Vor dem Geldabheben schauen, ob man ungestört ist! Überlegen Sie sich im Vorfeld, wann Sie Geld abheben wollen.
  - Lassen Sie sich nicht auf ein Gespräch bei der Geldabhebung ein. Fordern Sie stets räumlichen Abstand ein!
  - Stellen Sie Öffentlichkeit her, wenn jemand zu sehr Ihre Nähe sucht. Äußern Sie klar und deutlich, dass Sie sich bedrängt fühlen.
  - Betätigen Sie im Zweifelsfall sofort die Abbruchtaste am Geldautomaten!
  - Wenn Sie am Geldautomaten bedrängt wurden oder wenn Sie nach einem Personenkontakt aus für Sie unerfindlichen Gründen kein Geld erhalten haben, informieren Sie in jedem Fall sofort Ihre Polizei unter der Rufnummer 110!
-

# **6. Treffen der BMW-Motorradfreunde Westfalen mit Blutspendetermin**

Zu ihrem 6.Treffen laden die BMW-Motorradfreunde Westfalen am kommenden Wochenende zur Sporthalle in Overberge ein. Es gibt wieder einen Blutspendetermin am Samstag, 12. Juli. Und auf den Fußball wollen die Biker auch nicht verzichten. Das Halbfinale sehen sie sich gemeinsam an.

Auch wer nicht direkt beteiligt ist, ist natürlich willkommen. Es gibt eine Motorradausstellung der BMW-Niederlassung Dortmund und auch Probefahrten sowie einen Synchroservice an BMW-Motorrädern. Der Air-Brush-Künstler Wolfgang Zeh bietet seinen Verschönerungsservice für Motorräder an. Es gibt auch einige Motorrad-Oldtimer zu bewundern. Die Teilnehmer des Treffens werden zudem einige geführte Ausfahrten ins Bergische und Sauerland unternehmen.

An der Blutspendeaktion am 12. Juli von 11 bis 16.30 Uhr können natürlich auch Besucher teilnehmen. Hier wird sich auch das Bergkamener DRK präsentieren.

---

# **Bewaffneter Raubüberfall auf Spielhalle an der Werner Straße**

Drei bisher unbekannte Täter haben in der Nacht zu Dienstag eine Spielhalle an der Werner Straße überfallen. Sie



flüchteten anschließend mit ihrer Beute.

In der Nacht zu Dienstag (08.07.2014) betraten um kurz vor Mitternacht drei maskierte Täter eine Spielhalle an der Werner Straße. Während einer an der Eingangstür die Lage im Auge behielt, gingen zwei weitere auf zwei 60 und 46 Jahre alte Spielhallenangestellte im Kassenbereich zu. Beide Täter bedrohten die Angestellten mit Schusswaffen und forderten die Herausgabe von Bargeld. Dieses packten sie in eine mitgebrachte Tasche.

Alle Täter flüchteten anschließend in Richtung Werner Straße. Die Täter werden wie folgt beschrieben: der Stimme und der Statur nach könnte es sich um jugendliche Täter gehandelt haben. Die Täter im Kassenbereich waren etwa 165 bis 170 cm groß, einer hatte eine schlanke der andere eine eher zierliche Figur. Sie waren komplett dunkel gekleidet, trugen schwarze Masken und hatten silberne Pistolen bei sich. Das Geld ließen sie sich in eine mitgebrachte schwarze Tasche oder einen schwarzen Rucksack packen. Beide sprachen in akzentfreiem Deutsch. Von dem dritten Täter liegen bisher keine weiteren Beschreibungen vor, außer dass er etwas kräftiger als die beiden anderen gewesen sein soll und ebenfalls maskiert war.

Hinweise zum Raub oder zu den Tätern bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **American Rodeo auf der Sunray Ranch: Jeder kann mitreiten**

Rund 40 Cowboys und Cowgirls aus ganz Deutschland, Belgien, Frankreich, England, der Schweiz und den USA geben sich am 19. und 20. Juli beim American Rodeo auf der Sunray Ranch

Bergkamen ein Stelldichein. Sie treten in den Disziplinen Bull Riding (Bullenreiten) Saddle Bronc Riding und Bareback Riding (Wildpferdreiten mit und ohne Sattel) gegeneinander an. Dabei geht es auch um Punkte für die Deutsche Meisterschaft. Das Schöne ist: Jeder, der will, kann mitmachen. Am 19. Juli findet auf dem Reitgelände an der Friedhofstraße ein Rodeo Workshop statt.



In Theorie und Praxis werden die neuen Cowboys an den Umgang mit dem Equipment, die richtige Technik beim Reiten aber auch an den tierschutzgerechten Umgang mit dem Partner Pferd und Bulle herangeführt. Es besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit zur Schulung in den Disziplinen Bronc Riding (mit und ohne Sattel) und Bull Riding.

Das erworbene Wissen können die Cowboys dann auch bereits mit einem Start am 19. und 20. Juli umsetzen. Für einen Start bei den Rodeos ist eine erfolgreiche Teilnahme an einem Workshop vorgeschrieben.

Wer es mit seinem eigenen Pferd und etwas mehr Speed angehen möchte, der hat die Möglichkeit bei diesen Rodeos in der Open Division im Barrel Race, Pole Bending und Flag Race an den Start zu gehen. Hier ist kein Workshop zur Teilnahme erforderlich.

**Info/Anmeldung: Rodeo America, Dieter Brand, 0171 4211231**

## **40 Cowgirls und Cowboys beim Rodeo**



Bull Riding

Beim eigentlichen Rodeo geht es um die Westernreitdisziplinen Barrel Race (Tonnenrennen), Pole Bending (Stangenrennen) und Flag Race (Flaggenrennen). Hier reiten die Cowboys und Cowgirls um die beste Zeit. Gemeinsam sammeln sie Punkte für die Deutsche Meisterschaft am Ende des Jahres.

In den Rinderdisziplinen ist der ganze Cowboy gefordert. Sie werden ihr Können beim Team- und Cattlepenning (Rindertreiben) sowie beim Calf Roping (Rinderarbeit mit dem Lasso) unter Beweis stellen.

- Der Samstag, 19. Juli, wird um 19:00 Uhr mit dem American Rodeo eröffnet, Einlass ist bereits ab 18:00 Uhr. Nach dem Rodeo kann man bei der Aftershow-Party das Tanzbein schwingen. Der Eintritt zur Aftershow-Party ist frei!
- Der Sonntag startet um 12:00 Uhr mit einem Fröhschoppen. Bei einem kühlen Bier und einem saftigen Steak sieht man die Cowboys bei der Arbeit mit dem Pferd. Die Kinder

können sich beim Ponyreiten oder beim Lasso werfen  
vergnügen. Das American Rodeo beginnt um 14:00 Uhr.

**Der Rodeo-Eintritt kostet für Erwachsene 12,- €, für Kinder  
(6-16 Jahre) 6,- €, für Familien (2 Erwachsene + 3 Kinder)  
30,- €.**

---

## **Public Viewing unter der Hochstraße am Rathaus**

Während das Public Viewing unter freiem Himmel in einigen  
Städten wegen angesagtem Starkregen und Gewitter schon  
abgeblasen worden ist, gibt es in Kamen ein trockenes  
Plätzchen im Freien für das WM-Halbfinale: Wegen der  
schlechten Wetterprognose wird das Rudelgucken am morgigen  
Dienstag, 8. Juli, vom Alten Markt unter die Brücke der  
Hochstraße am Rathaus verlegt. Wie die Veranstalter mitteilen,  
geht es dort um 20 Uhr los, die Übertragung des Spiels der  
DFB-Elf gegen Brasilien beginnt dann um 22 Uhr.

---

## **Spiel und Spaß für Kinder in der Eissporthalle und im Balu**

Wer glaubt, Bergkamener Kinder langweilen sich in den  
Sommerferien, irrt gewaltig. Denn am Montag hat sich für eine  
Woche die Eissporthalle in Weddinghofen zu einer großen

Spielarena verwandelt.



Gleich am ersten Vormittag waren rund 30 Mädchen und Jungen gekommen. Platz gibt es aber für viel mehr. Ab Dienstag rechnet Stadtjugendpfleger Christian Scharwey mit einem großen Andrang. Petrus verweigert das herbeigesehnte Badewetter zum Start der Ferien. Das benachbarte Wellenbad wird bis zum kommenden Freitag keine Konkurrenz machen.



Sieben Betreuerinnen und Betreuer sind im Einsatz. Ein organisiertes Unterhaltungsprogramm bieten sie aber nicht an. „Wir haben hier ein offenes Angebot“, erklärt Christian Scharwey. So wird an dem einen Tisch gemalt und am

anderen „4 gewinnt“ gespielt. Zwei Mädchen probieren sich an Hula-Hopp-Reifen aus. Einige Jungs spielen Fußball. Die größte Anziehungskraft hat noch die große Springburg. „Die ist auch gut, mal Aggressionen auszutoben“, meint der Pädagoge.

Später wird es auch Turniere geben etwa an den Tischtennisplatten oder mit Federballschlägern, ist er überzeugt. Die würden sich schon von selbst entwickeln. Den Kindern wird nichts vorgesetzt. Sie müssen sich schon selbst kümmern. Die Ferienspielaktion



in der Eissporthalle Weddinghofen findet bis kommenden Freitag täglich von 10 bis 16 Uhr statt. Zum Abschluss der Ferienaktion wartet dann eine große Feriendisco auf die Kinder.



Das alles kostet den Kindern nichts. Auch nicht, wenn im Kinzelt spannende Filme gezeigt werden. Anders sieht es beim Betreuungsangebot im Balu aus. Vier Euro zahlen die Eltern pro Tag. Dafür gibt es ein warmes Mittagessen und die Gewissheit, dass bis 16 Uhr sich Fachkräfte

um den Nachwuchs kümmern.

Spiel und Spaß stehen im Mittelpunkt. Das Thema Schule bleibt völlig außen vor. Das Angebot des Kinder- und Jugendhauses richtet sich an Kinder, deren Eltern während der Sommerferien ganz oder teilweise arbeiten müssen und deshalb ein verlässliches Betreuungsangebot für ihren Nachwuchs benötigen. Das bieten die offenen Ganztagschulen zwar auch, meint Christian Scharwey, nicht aber die weiterführenden Schulen ab

Klasse 5. Betreut werden im Balu etwa 25 Kinder.